



## Teil 1

- Stadttour durch Kronstadt „*Brasov*“ - die Burgstadt zwischen den Bergen
- Die Schlucht „*7 Scari*“ und die schönste Seite des Hohensteingebirges „*Piatra Mare*“
- Dracula-Mythos – Besuch des Dracula-Schlusses

## Teil 2

- Die verborgenen Naturschätze des Nationalparks Königstein „*Piatra Craiului*“

### Kurze Beschreibung der Tour

Rumänien ist ein sehr vielseitiges Urlaubsland und obwohl es nur etwa 1,5 Flugstunden von Deutschland entfernt liegt, ist es den meisten unbekannt. Ein herrliches Reiseland, voll von gastfreundlichen Menschen, nahezu unberührten Landschaften und einer Freiheit und Unberührtheit, die man in Europa sonst kaum mehr findet.

Rumänien hat, neben der Schwarzmeerküste und unermesslichen Kulturschätzen, vor allem die sehr ursprüngliche Landschaft der Karpaten zu bieten und ist daher gerade **für Aktivurlauber ein Land ohne Grenzen...**

Transsilvanien - das Land jenseits der Wälder, liegt im Zentrum Rumäniens. Vor allem der Dracula-Mythos machte Transsilvanien zu einem geheimnis- und sagenumwobenen Land. Geprägt wird das Gebiet durch die Karpaten, die bogenförmig das hügelige Transsilvanien umschließen.

Nirgendwo sonst in West- und Mitteleuropa gibt es noch ein so großes zusammenhängendes Waldgebiet wie in Rumänien. Die unvergleichlichen Karpatenwälder mit ihren erstaunlich glasklaren Mineralquellen sind nicht nur die Heimat von über einem Drittel aller europäischen Wölfe, Bären und Luchse, sie sind auch das letzte Gebiet, das noch ansehnliche echte Urwälder zu bieten hat.

**Teil 1**

**Tag 1**

Empfang durch den Bergführer Ciri am Flughafen in „Sibiu“ Hermannstadt.  
Transfer nach „Brasov“ Kronstadt ca. 140 km = 2,5 Std.  
Einchecken im Hotel Kolping 3\*\*\*  
Abendessen und Besprechung des Programms für die nächsten Tage .

Das Hotel Kolping ist im historischen Zentrum von Brasov gelegen und nur etwa 800 Meter von der Schwarzen Kirche in der Altstadt entfernt. Von den Zimmern aus hat man einen einzigartigen Ausblick auf das historische Zentrum Brasovs und die umliegende Landschaft. Alle Zimmer sind mit Kabelfernsehen, Minibar, Haartrockner (auf Wunsch) und Telefon ausgestattet.



**Altstadt von Brasov mit Blick auf die Schwarze Kirche**

Tag 2 - Stadttour durch Kronstadt „*Brasov*“ - die Burgstadt zwischen den Bergen



Rathausplatz und Zentrum von Brasov

Heute werden wir Kronstadt kennen lernen. Die Stadt war über Jahrhunderte neben Hermannstadt das kulturelle, geistige, religiöse und wirtschaftliche Zentrum der Siebenbürger Sachsen, die seit dem 12. Jahrhundert in der Region siedelten und bis ins 19. Jahrhundert hinein die Mehrheit der Stadtbevölkerung bildeten.

Die Stadt mit ca. 300.000 Einwohnern wurde 2011 zu der schönsten Stadt Rumäniens gekrönt. Sie liegt an einem Bergufer und hat neben der wunderschönen umliegenden Landschaft auch ein mediterranes Flair, denn hier werden wir viele Cafés, Läden, Eisdielen, eine schöne Fußgängerzone mit vielen Einkaufspassagen sowie viele Touristen finden. Gemeinsam mit Ciri, werden wir die Geheimnisse von Brasov enthüllen und erfahren wie die Menschen in vergangenen Zeiten an diesem Ort gelebt haben. Wir werden sowohl die Altstadt von Kronstadt kennen lernen wo wir u. a. die „Schwarze Kirche“, Türme, Bastionen und andere interessante Orte besuchen, sowie die Neustadt, die zu einer der modernsten Städte des Landes zählen, kennen lernen.

*Die Schwarze Kirche ist der bedeutendste gotische Kirchenbau Siebenbürgens und Südosteuropas.*

*Der Vorgängerbau war eine romanische Basilika aus der Gründungszeit Kronstadts durch den Deutschen Orden ab 1211. Nach deren Zerstörung durch den Mongolensturm von 1241 wurde sie als gotische Hallenkirche wieder aufgebaut. Der Bau begann im Jahr 1383, fertig gestellt war die Kirche etwa im Jahr 1480.*

*Ihren Namen trägt die Kirche aufgrund eines Stadtbrandes im Jahr 1689, der von der Kirche nur noch die geschwärzten Mauern stehen ließ. Sie ist seit der Reformation der Kronstädter Siebenbürger Sachsen durch Johannes Honterus eine evangelische Kirche.*

*Eindrucksvoll sind neben der Größe (Dachfirst 42 m, Länge 90 m), die große mechanische Orgel (3993 Pfeifen) und die sechs Tonnen schwere Glocke*

*Die Schwarze Kirche besitzt die größte Sammlung alter orientalischer Teppiche aus Kleinasien in Rumänien und in Europa außerhalb der Türkei.*

Unser Tagesprogramm gestaltet sich wie folgt:

Frühstück im Hotel Kolping.

Sehenswürdigkeiten und kulturelle Einrichtungen besuchen, Bummeltour durch die Shoppingmeile, Souvenirs einkaufen.

Mittagessen in einem traditionellen Restaurant nahe der Stadtmitte.

Am Nachmittag und am Abend werden wir durch die traditionellen Cafés oder durch die gemütlichen Lokale der Altstadt geführt, so dass wir bestimmt unvergessliche Eindrücke sammeln können.

Übernachten im Hotel Kolping.

### Tag 3 - Die Schlucht „7 Scari“ und die schönste Seite des Hohensteingebirges „Piatra Mare“

Frühstück im Hotel Kolping.

Wandern durch das Hohensteingebirge „Piatra Mare“

Nach einer gemütlichen Bergtour durch die schönen Waldwege und die Schlucht „7 Scari“ erreichen wir den Gipfel bei 1844 m. Von dort aus haben wir eine einzigartige Aussicht auf die Stadt Brasov und die umliegenden Ortschaften.

Die Dauer der Tour beträgt 7-8 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad ist mittel.

Der Höhenunterschied beträgt 1000 m.

Lunchpaket oder Mittagessen auf der Hütte in der Nähe vom Gipfel.

Rückkehr nach Brasov und Übernachtung im Hotel Kolping.



#### Tag 4 - Dracula-Mythos – Besuch des Dracula-Schlusses

Frühstück im Hotel Kolping.

An diesem Tag werden wir das berühmte Schloss Dracula „*Castelul Bran*“ ( Baujahr 1377 ) besichtigen und die Wahrheit jenseits der Legenden und Mythen erfahren und warum dieses Schloss eigentlich so berühmt geworden ist.



*Erst nachdem das Schloss in Besitz der Königin Maria geriet, wurde es zu einer romantischen Ruhestätte im Dorf Bran. Die Königin Maria lies das Schloss umbauen und erweitern, so dass es zu einer gemütlich eingerichteten Familien-Residenz wurde. In kurzer Zeit wurde Schloss Bran ihr Lieblingsort.*

Mittag werden wir in einem traditionellen Restaurant am Fuße des Dracula Schlosses essen .Als kulinarische Spezialität gibt es dort unter anderem den berühmten Schäfer-Käsekuchen nach rumänischer Art. Guten Appetit ☺

Transfer nach „*Plaiul Foi*“, unsere Basisstation im Nationalpark Königsteingebirge „*Piatra Craiului*“.  
Einchecken in der gemütlichen und gut ausgestattete Hütte *Casa Craita 2\*\**  
Von dort aus haben wir einen tollen Ausblick auf das Königsteingebirge.  
Abendessen in der Hütte.



Die Hütte, die Platz für 10 Personen bietet, verfügt über 3 Schlafzimmer (1x2 Betten und 2x4 Betten, Aufenthaltsraum, voll eingerichtete Küche, Essplatz, offener Kaminofen, Sauna, Terrasse, 2 große Loggia, Grillplatz, TV, eigener Parkplatz) Der Ausblick auf das Königsteingebirge ist von der Hütte aus einzigartig. Direkt vor der Hütte fließt ein Bach mit frischem Bergwasser.



## Teil 2

### Die verborgenen Naturschätze des Nationalparks Königstein „*Piatra Craiului*“



Im zweiten Teil unserer Tour wandern wir hauptsächlich durch die Südkarpaten. Wir besteigen dabei den Bergkamm des Königsteins, der mit seinem scharfen, lang gestreckten Grat, mit eindrucksvollen Felswänden und wilden, steilen Schluchten, eine ernsthafte Herausforderung für den alpinen Bergwanderer darstellt.

Zu den vielen beeindruckenden Steilklippen werdet ihr die faszinierenden Felsenformationen von *Anghelide*, *Zaplaz* und *Cerdacul Stanciului* bewundern können, die man als echte Naturschätze des Königsteingebirges bezeichnen kann.

Der Nationalpark Königstein erstreckt sich über eine Fläche von 14.773 ha. und befindet sich südwestlich von Burzenland „*Tara Barsei*“. Er besteht praktisch aus zwei Einheiten: der kleine (1.791 m) und der große Königstein (2.238 m), verbunden durch den „*Curmatura*“ Sattel (1.620 m). Beide Einheiten haben steile Felsenwände aus Jurakalk und tiefe Risse. Der großen Königstein ist durch viele Schluchten zerschnitten.

Für die täglich 5- bis 10-stündigen Wanderungen solltet ihr über eine gute Kondition und Trittsicherheit verfügen. Einige Stellen sind ausgesetzt und erfordern absolute Schwindelfreiheit, da diese nur mit Ketten und Seilen zu überwinden sind. Die Route führt über markierte Pfade oder Hirtensteige. Wir bewegen uns in Höhen zwischen 700 und 2.238 m.

Abends auf der Hütte werden wir unsere Freizeit in einer gemütlichen Atmosphäre verbringen. Zu den Aktivitäten zählen: Lagerfeuer, Grillabende, gute rumänische Speisen, Weine, Biere und Schnapse kosten, Musik hören, Berggeschichten

## Aktivurlaub in Rumänien ... das Land jenseits der Karpaten

---

und rumänische Witze vom Ciri erzählen lassen, oder einfach auf dem Schaukelstuhl den tollen Ausblick des Königsteins genießen.

Hier werdet ihr auch die älteste Hammerschmiede der Region besuchen wo der 82.-jährige Schmied Joschka seit über 50 Jahren lebt. Ihr werdet auch einen Einblick in den einfachen Lebensalltag der Einheimischen bekommen. Durch die Ruhe die diese Menschen ausstrahlen und durch die Stille der Berglandschaft mitten in der wilden Natur, jenseits von der Zivilisation, werdet ihr den Eindruck haben, dass die Zeit dort einfach stehen geblieben ist...







## Tag 5

Frühstück in der Hütte.

Bergtour durch den Nationalpark Königstein.

Wir klettern zu dem höchsten Gipfel „*La Om*“ 2238 m. Unser Weg führt teilweise über einen Klettersteig.

Die Dauer der Tour beträgt 9-10 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad ist relativ hoch.

Der Höhenunterschied beträgt 1400 m.

Lunchpaket für Unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## Tag 6

Frühstück in der Hütte.

Wanderung zu der verlassenen Schäferhütte „*Tamasel*“.

Die Dauer der Tour beträgt 5-6 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad ist mittel.

Der Höhenunterschied beträgt 800 m.

Lunchpaket für Unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## Tag 7

Frühstück in der Hütte.

Wanderung auf der Nord-West Seite vom Königstein. Unser Ziel ist der Gipfel „*Varful Ascutit*“ 2160 m auf den Kamm „*Muchia Cioranga*“.

Die Dauer der Tour beträgt 8-9 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad dieser Tagestour ist anstrengend.

Der Höhenunterschied beträgt 1300 m.

Lunchpaket für Unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## Tag 8

Frühstück in der Hütte.

Wanderung auf dem südlichen Kamm vom Königstein zur Lichtung „*Poiana Inchisa*“ bei 2100 m, entlang des großen Gerölls.

Die Dauer der Tour beträgt 9-10 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad dieser Tagestour ist anstrengend.

Der Höhenunterschied beträgt 1300 m.

Lunchpaket für unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## Tag 9

Frühstück in der Hütte.

Wanderung zu der Felsenformation „*Umerii Pietrei Craiului*“ (die Schulter des Königsteins).

Die Dauer der Tour beträgt 8-9 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad ist mittel.

Der Höhenunterschied beträgt 1300 m.

Lunchpaket für unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## Tag 10

Frühstück in der Hütte.

Wanderung zu der Schlucht „*Canionul Anghelide*“.

Die Dauer der Tour beträgt 7-8 Stunden.

Der Schwierigkeitsgrad ist mittel.

Der Höhenunterschied beträgt 900 m.

Lunchpaket für unterwegs. Abendessen in der Hütte.

## **Tag 11 Abreise aus dem Nationalpark Königstein und Transfer zum Flughafen in Hermannstadt**

Nach dem Frühstück werdet Ihr zum Flughafen nach Hermannstadt gefahren.

Eine Altstadtbesichtigung von Hermannstadt mit dem Besuch von einigen Sehenswürdigkeiten, sowie eine kleine Bummeltour durch die Shoppingmeile und Fußgängerzone der Stadt, sind ebenso geplant.

Vor Eurem Abflug verabschiedet sich der Bergführer Ciri mit einer Foto-CD von Euch, auf der Eure schönsten Aufnahmen während des Rumänienurlaubs aufgenommen wurden. Eurer Zustimmung vorausgesetzt wird nach der Rumänientour, auf der Internetseite **www.romaniantour.eu** eine Webseite programmiert mit den besten Urlaubsfotos und Infos über die Sehenswürdigkeiten und Orte die Ihr besucht habt, damit Ihr diese, lange Zeit in schöner Erinnerung behalten könnt.

**Auf Wiedersehen und hoffentlich sehen wir uns bald wieder.**

### Organisatorische Details der Tour

Während der gesamten Bergtour sind volle Verpflegung, sämtliche Transportleistungen, Eintritt im Dracula Schloss, sowie die Führung durch den autorisierter Bergführer Ciri, im Reisepreis enthalten.

Morgens und abends nehmt Ihr Eure Mahlzeiten in den Unterkünften ein, wobei am Abend ein landestypisches Menü auf Euch wartet. Auf die Wanderungen wird mittags entweder ein Lunchpaket mitgenommen und im Freien verzehrt oder in der Berghütte gegessen. Die Hüttenmahlzeiten sind deftig und schmackhaft.



Das Programm dieser individuell geplanter Tour kann auf Euer Wunsch oder aus wettertechnischen Gründen, geändert oder angepasst werden, damit man aus den Gegebenheiten ein Optimum erreichen kann.



### Weitere Tourendetails:

**Bergführer:** Ciri Turcanu – Mitglied des rumänischen Berg- und Reiseführerverbandes (A.G.M.R - [www.agmr.ro](http://www.agmr.ro))

**Empfehlungen:**

- geeignete Bergausrüstung für Tagestouren: (z.B.: Rucksack, trittsichere Bergschuhe, Regenjacke, Wechselsocken, Handschuhe, Kapuze, Trekkingstöcke, Fliessjacke, Sonnenbrille, Sonnencreme)
- für die Hütte: Hüttenschuhe, Turnschuhe
- Gute Kondition und Schwindelfreiheit sind für die längeren Tagestouren und für die Klettersteige Voraussetzung